

Auftritte am Adventsmarkt und Adventskonzert

Die Musikschule Giswil-Lungern hat Spuren hinterlassen

Vor Hunderten Zuhörerinnen und Zuhörern durften viele Musikschülerinnen und Musikschüler am Tag der offenen Portale im Tunnel Lungern am Sonntag, 25. November 2012 während des Adventsmarktes ihr Können zum Besten geben (Bild unten links). Anne Stauffer leitete das feierliche Adventskonzert in Lungern am 21. Dezember 2012



in der Pfarrkirche Lungern (Bild unten rechts). Anne hat es verstanden, mit den drei Jungmusiken Lungern, Giswil und



Sachsels ein vielfältiges, abwechslungsreiches Konzert zu gestalten. Zu Gast waren die Trombonis von der Musikschule Sarnen.

Musikschulen sollen stärker zusammenwirken

Musikschulen des Kantons Obwalden «töönen» im Gleichklang

Die Musikschulen von Alpnach, Engelberg, Giswil, Kerns, Lungern und Sarnen sollen sich gemeinsam weiterentwickeln und ihre Zusammenarbeit vertiefen. Dadurch werden sie ihren qualitativ hochstehenden Unterricht auch künftig auf die Bedürfnisse von Musiklernenden optimal abstimmen können.

Die Einwohnerräte von sechs Obwaldner Gemeinden haben auf Antrag der Schulratspräsidien ein stärkeres Zusammenwirken ihrer Musikschulen beschlossen. Eine gemeinsame Weiterentwicklung soll bei den Musikschulen Synergien und Entlastungen in den Bereichen Organisation, Unterricht, Infrastruktur, Öffentlichkeitsarbeit,

Personalführung und Rechnungswesen schaffen. Ziel ist es, die hohe Qualität des heutigen Unterrichts für die Zukunft sicherzustellen und auf die sich ändernden Bedürfnisse weiterhin gezielt eingehen zu können. So sollen unter anderem Lehrpersonen aus verschiedenen Musikschulen regelmässig zusammenkommen, Unterrichtsthemen diskutieren und damit in die stetige Weiterentwicklung ihrer Musikschulen einbezogen werden.

Strategie mit Weitblick

Mit dem eingeschlagenen Weg haben sich die Musikschulen der Partnergemeinden für eine zukunftsgerichtete Strategie entschieden und gut positioniert. Durch ihre Zusammenarbeit können sie einen Beitrag zu einer örtlich verankerten Umsetzung des Verfassungsartikels zur musikalischen Bildung leisten, die das Schweizer Stimmvolk am 23. September 2012 mit grosser Mehrheit angenommen hat. Das Zusammenwirken der Musikschulen wurde aber unabhängig bereits vor der Abstimmung geplant, nachdem die Arbeitsgruppe «Musikschulen Obwalden 20XX» verschiedene Formen der Zusammenarbeit evaluiert und Empfehlungen abgegeben hatte.

Schaffung der Musikschulleiterkonferenz mit Fachstelle

Zur Steuerung der Entwicklungsarbeit hat sich am 1. September 2012 die Musikschulleiterkonferenz der Partnergemein-

den konstituiert, in welcher die Leitungen der Musikschulen von Alpnach, Engelberg, Giswil, Kerns, Lungern und Sarnen vertreten sind. Als Präsident der Konferenz wurde Markus Michel gewählt, der die Musikschule Sarnen leitet. Zur fachlichen Betreuung für das vorerst auf zwei Jahre festgelegte Projekt wurde eine Fachstelle geschaffen und dazu eine Zusammenarbeit mit dem Departement Musik der Hochschule Luzern vereinbart. Marc Brand, Dozent und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Hochschule Luzern, wird die Fachstelle führen.

Über das Projekt wird laufend auf der Webseite der Fachstelle informiert: www.musikschulen-ow.ch

Weitere Informationen

Markus Michel
Präsident Musikschulleiterkonferenz der Partnergemeinden Obwalden
fs@musikschulen-ow.ch
Telefon 041 666 35 08



Von links: Marc Brand (Leiter Fachstelle), Guido Weber, Stefanie Dillier, Vera Paulus, Melanie Gasser, Markus Michel (Präsident dieser Konferenz).

Musikschule Giswil-Lungern: Für die Agenda

Themenkonzert mit Geschwistern Rymann

Stubete im Restaurant Grossteil, Samstag, 2. März 2013

Instrumentenparcour in Lungern
Samstag, 27. April 2013

Musik im Dorf

«Musizieren für alle» im Hotel Krone Giswil, Mai/Juni 2013